

Protokoll HV Quartierverein Südost 30.04.2024 Kaffeehaus St. Gallen

1. Eröffnung

Präsident Sascha Schmid eröffnet die HV.

Vorstellungsrunde Philippe Feusi (neues Vorstandsmitglied), Peter Bischof (Quartierbeauftragter), Quartierpolizisten (Roger Spirig, Martin Wirtz, Peter Roth), Markus Buschor (Stadtrat, angemeldet, kommt wegen der langen Parlamentssitzung nicht), Regine Rust (Stiftung Suchthilfe)

Philippe stellt sich kurz vor, da er sich zur Wahl als Vorstandsmitglied zur Verfügung stellt. Applaus von den Anwesenden.

2. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten und des absoluten Mehrs:

Anwesende: 29 Personen

Absolutes Mehr: 15 Stimmen

3. Wahl Stimmenzähler:

Jörg Drechsler: einstimmig angenommen

4. Genehmigung Protokoll der HV 2023:

einstimmig angenommen

5. Jahresbericht des Präsidenten zum Jahr 2023:

- Das Quartierfest war erfreulicher Anlass mit sehr vielen Leuten und fröhlicher Stimmung. Martin Amstutz hat Musik gemacht, es hatte viele Gäste.
- Im Juni 2023 erreichte uns die Nachricht vom Tod von Ralph Müntener. Es war für den Vorstand ein grosser Schock. Jörg Drechsler hat einen würdigen Abschiedstext verfasst, der in der Quartierzeitung abgedruckt wurde. Danke Jürg!
- Der Fondueplausch fand wieder statt. Anzahl Personen jedes Jahr in etwa gleich. Auch dieser Anlass schafft Verbindung im Quartier.
- Die Brunnenfasnacht auch sehr gelungen. Philipp mit seinem Team brachte den Glühweinbrunnen zum Sprudeln und Michael briet 230 Bratwürste. Guggenmusik Samba.
- Präsentation sgsw: 40 BesucherInnen. Fernwärme erreicht die Linsebühlstrasse, 2025 kommt die Axensteinstrasse dran.
- Workshop Stadtpark: Am 02.05.24 lädt die Stadt zu einem Workshop zum Thema Gestaltung Stadtpark ein. Treffpunkt PHSG, 18 bis 20 Uhr. Der Präsident animiert die Anwesenden zur Partizipation. Der QV schickt 3 VertreterInnen.
- Verdankungen: Annamarie Nusser (Kompost), Ruth Lauper (Lesebiene), Annina Matthis (Quartierzeitung), Susi Gresser (Fondueplausch). Mit Applaus dankten die Anwesenden den freiwilligen Helferinnen.

6. Jahresrechnung 2023

- Im Jahr 2023 wird ein Verlust von CHF 2180 ausgewiesen. Vor allem das Redesign der Quartierzeitung, das neue Logo, die neue Website sorgten für Sonderausgaben (rund 5000 Franken), siehe beilg. Jahresrechnung
- Diverse Verdankungen für Freiwilligenarbeit folgen
- Revisionsbericht, siehe beilg. Dokument
- Dank an Revisorin

7. Revisionsbericht 2023

Die Kassierin ist zu entlasten. Für die gewissenhafte Buchführung sei zu danken.
Die Jahresrechnung und Revisionsbericht 2023 wurde einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

8. Budget 2024

- Detailbudget siehe beiliegendes Dokument
- Mitgliederbeiträge etwas weniger als budgetiert – weniger Mitglieder wegen Wegzug oder Tod
- Hilfe neue Mitglieder zu gewinnen, freut uns sehr!
- Zeitung wird etwas teurer wegen 4 Seiten mehr, dafür mehr Inserate.
- Die Finanzierung der Anlässe werden etwas gehoben, da sie einen wichtigen Beitrag für das Quartier leisten
- Die Finanzchefin budgetiert einen Verlust von ca. 640 CHF.

9. Neue Finanzchefin gesucht

Angelica Schmid will ihr Amt abgeben, der Vorstand sucht eine Nachfolgerin.

10. Berichte der Kontaktpersonen

Kommunikation (Sascha)

Quartierzeitung: 16 Seiten, davon vier Seiten Inserate

Newsletter 280 Abonnent:innen

Neue Facebookseite: Reaktivierung, der Vorstand bewirtschaftet die Seite.

Bald folgt Instagram.

Sicherheit (Sascha)

Vorstellung neuer Quartierpolizei

Roger Spirig sagt, dass die polizeiliche Quartierarbeit neu organisiert wurde. Sie sind nun zu dritt für vier Quartiere zuständig (Neudorf, St.Georgen, Riethüsli und Linsebühl). Die Neuaufteilung hat den Effekt, dass die Polizisten stets zu zweit unterwegs sind.

Vertretungen können besser von jemanden aus dem Trio übernommen werden, da alle drei mit dem Quartier vertraut sind.

Situation Gassenküche

Mehr KlientInnen

Mehr Betrieb vor der Gassenküche, aggressive Stimmung

Der Vorstand steht im Kontakt mit Gassenküche und Quartierpolizei.

Der Quartierverein steht hinter der Gassenküche. Der Vorstand hat ein offenes Ohr für die Anliegen der Bevölkerung / QuartierbewohnerInnen.

Regine Rust ergänzt, dass sie von der Suchthilfe um Beobachtungen froh sei, damit sie handlungsaktiv werden könne. Sie stelle fest, dass auch viele Armutsbetroffene in der Gassenküche ein- und ausgehen. Mit der nahen Bäckerei unterhält die Stiftung

Suchthilfe ein gutes Verhältnis.

Eine Quartierbewohnerin fragt, wo man Essensgutscheine für die Gassenküchengäste kaufen könne. Antwort: direkt in der Gassenküche oder bei der Bank acrevis

Mitglieder (Eva / Elisabeth)

19 Eintritte

Etwas weniger Mitglieder (215)

Ziel: mehr Mitglieder (Mund-zu-Mund-Propaganda)

1 Jahr Gratismitgliedschaft für Neuzuzüger

www.suedost.sg

Events (Karolina)

VBSG-Führung: Vor zwei Wochen gab es eine Führung durch das Busdepot. Mit 40 Interessierten fand diese Veranstaltung grossen Anklang.

Weitere Führungen durch interessante Infrastrukturen sind geplant.

Quartierfest: 15.06.2024: HelferInnen gesucht!

Verkehr (Martin / Sascha)

Permanenter Austausch mit dem Tiefbauamt und Polizei

Verkehrskonzept Linsebühl: Sternackerstrasse in Zukunft rauf-, Singenbergstrasse runterfahren.

Haltestelle Schülerhaus (Projekt Kanton/Stadt und Appenzellerbahn): Neu nun Verknüpfung mit Konzept Linsebühl, barrierefreie Haltestelle, gefährliche Kreuzung. Stand: Zebrastreifen Kafi Franz (Auflage Anfang 2024) > 1 Einsprache verzögert bis mindestens 2025.

Begegnungszonen (Rotachstrasse, Geviert Sternacker-, Konkordia-, Florastrasse ist realisiert). Keine baulichen Massnahmen.

Hügelstrasse Umbau im 2024 (Bäume, Entsiegelung Parkplätze)

Axensteinstrasse wegen Einsprachen gegen Bäume im Bereinigungsverfahren

Erneuerung Wildeggstrasse: bleibt T30, Neugestaltung mit Bäumen, Termin noch offen

11. Wahlen (Sascha)

Der Vorstand möchte sich in globo wiederwählen lassen.

Einstimmig angenommen

Sascha Schmid: Präsident

12. Varia

Ruth Lauper: Sie macht Werbung für die öffentlichen Hochbeete im Quartier. Sie sucht GiesserInnen. Man möge sich bei Karin Hungerbühler (karin.hungerbuehler@stadt.sg.ch) oder Ruth persönlich melden.

Peter Bischof regt an, dass wir im Linsebühl am 31.05.204 am Tag der Nachbarn Anlässe organisieren. Er unterstützt die Anlässe finanziell / mit Flyern. Er freue sich, wenn Menschen in den Quartieren Initiative ergreifen.

Daniel Frei: Er würde es begrüßen, wenn in der tollen Quartierzeitung Aktuelles zum Verkehr stehen würde. Er habe die Wahrnehmung, dass die Prozesse sich schon sehr in die Länge ziehen.

Martin Beck meint dazu, es seien die Einsprachen Privater, die die Prozesse /Umsetzung verkehrstechnischer Veränderungen verlangsamen. Die Verwaltung mache vorwärts. Es gibt einen klaren Auftrag des Parlamentes zur Realisierung von Begegnungszonen in den Quartieren und zur Begrünung des Strassenraumes (Hitze, Regenversickerung).

Marianne Buser, die Risottoköchin, kocht ein Wildkräuterrisotto (Spitzwegerich, Bärlauch, Tannschössli, Bärlauchsprossen), der nach der HV genussbereit sei.

13. Dank und Abschied

Auftritt Mathias Flückiger
Risotto von Marianne Buser

Ende offizieller Teil: 20:15 Uhr
Für das Protokoll: Elisabeth Tobler